

Pressemitteilung

München, den 30.06.2025

Ein Platz für gelebte Nachbarschaft – Übergabe der Ergebnisse aus dem Beteiligungsprozess zum Schlotthauerplatz an Politik und Verwaltung am 03.07.25

Die Nachbarschaftsinitiative Dialog am Birnbaum lädt mit dem Münchner Forum e.V. ein zur Berichterstattung und bittet um Ankündigung des Terminhinweises:

Die Ergebnisse aus dem Beteiligungsprozess zur Gestaltung des Schlotthauerplatzes liegen vor: sie werden am Donnerstag, 03.07.25 von 18 bis 20 Uhr, an Bezirksausschuss, Stadträte und Verwaltung persönlich übergeben. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen zur öffentlichen Veranstaltung im Gemeindesaal der Lutherkirche, Bergstraße 3.

Die Ergebnisse waren in vier Präsenzveranstaltungen von rund 70 Anwohnenden erarbeitet worden – 11 % der eingeladen Haushalte (254 von 2312) hatten sich anschließend an einer Befragung beteiligt und die Konzepte und Gestaltungselemente bewertet.

Welche Ideen die Anwohner gerne nutzen und ob sie sich dafür auch engagieren würden, war ebenfalls Teil der Befragung - von einer Infotafel über einen Kreislaufschränk oder Hochbeeten bis zu Ausgleichsmaßnahmen für wegfallende Parkplätze oder für nachbarschaftliche Aktivitäten auf dem Platz.

Damit geht ein gleichermaßen ungewöhnliches wie außergewöhnliches und innovatives Beteiligungsangebot vorerst zu Ende: Die Nachbarschaftsinitiative Dialog am Birnbaum - ein Team von 10 Bürgerinnen und Bürgern - hatte den Prozess angeregt. In der Initiative treffen einerseits unterschiedliche Meinungen aufeinander, andererseits besteht die gemeinsame Motivation, die Nachbarschaft zu verbinden und bei der Gestaltung des öffentlichen Raumes in ihrem unmittelbaren Umfeld zu beteiligen und aktiv einzubeziehen.

Hintergrund und Ausblick

Eingeladen zur Beteiligung hatte die Nachbarschaftsinitiative Dialog am Birnbaum mit der Unterstützung des Münchner Forums e.V. als Träger des Projektes. Eine allparteiliche Moderation führt durch den ergebnisoffenen Prozess, der vom Referat für Klima- und Umweltschutz (RKU) der Landeshauptstadt gefördert wurde. Die Übergabeveranstaltung wird aus dem Stadtbezirksbudget des Bezirksausschuss unterstützt.

Hintergrund und Motivation für das Projekt war ein Beschluss des Bezirksausschusses 5 Au-Haidhausen vom Frühjahr 2022, der eine Umgestaltung der Fläche zu einem „Mikroplatz“ vorsieht. Während eines temporären Verkehrsversuchs im Sommer 2023 war schon eine Teilfläche provisorisch umgestaltet worden. Aus der kontroversen Diskussion in der Anwohnerschaft bildete sich eine offene Plattform für den nachbarschaftlichen Meinungsaustausch, aus der später die Initiative Dialog am Birnbaum hervorging. Mit dem Aufsetzen des ergebnisoffenen Beteiligungsprozesses wollte sie eine frühzeitige Einbindung aller Anwohnenden ermöglichen, bevor die Stadt mit ihrer Planung beginnt. Auch die Mitglieder der Initiative bringen sich mit ihren individuell unterschiedlichen Positionen in den Prozess als Anwohnende ein.

Weitere Informationen zu dem Prozess und dem Stand der Ergebnisse und Empfehlungen sind unter www.dialog-am-birnbaum.de zu finden.

Lisa Rathjen

Dialog am Birnbaum

post@dialog-am-birnbaum.de

www.dialog-am-birnbaum.de

Caroline Klotz

Geschäftsführerin

Geschäftsstelle des Münchner Forum e.V.

Tel. 089 - 28 20 76

info@muenchner-forum.de,

www.muenchner-forum.de

Die **Initiative Dialog am Birnbaum** ist eine offene Plattform für alle Nachbarinnen und Nachbarn in der unteren Au, die sich mit der Gestaltung ihres Viertels auseinandersetzen: „Bei unseren Treffen bringen wir unsere unterschiedlichen Ansichten, Interessen und Vorstellungen ins Gespräch. Gemeinsam finden wir Lösungen, die uns verbinden. Weil wir sie gemeinsam in einem co-kreativen Dialog entwickelt und verhandelt haben.“

Das Münchner Forum - Diskussionsforum für Entwicklungsfragen e.V.

Seit über 50 Jahren beteiligt sich das Münchner Forum als zivilgesellschaftliche Diskussionsplattform an der Stadtplanung und Stadtentwicklung. Gemeinsam mit interessierten Personen aus der Stadtgesellschaft, Politik und Fachleuten werden u.a. Fragen des Zusammenlebens, der Zukunft von Verkehr sowie der Gestaltung des öffentlichen Raums diskutiert und Ergebnisse in die Stadtgesellschaft sowie städtische Entscheidungsprozesse eingebracht.

Diese Presseerklärung gibt die Meinung des Arbeitskreises bzw. der Projektgruppe wieder, die sie fachlich erarbeitet hat und muss sich nicht mit der Meinung anderer Arbeitskreise, Projektgruppen und Gremien des Münchner Forums e.V. decken.

gefördert durch



Landeshauptstadt
München

**Referat für Klima-
und Umweltschutz**